

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

No 254.

Mittwoch den 11. September.

1867.

Aufforderung.

Es soll auf höhere Anordnung von dem unterzeichneten Directorium mit einem, oder dem anderen der hiesigen Herren Bäckermeister oder Landbrodbäcker ein Contract über tägliche Lieferung von durchschnittlich 175 Pfund gut ausgebackenes reines Roggenbrod zweiter Qualität zur Befriedigung der Gefangenen im Arresthause des Bezirksgerichtes allhier abgeschlossen werden. Diejenigen der oberwähnten Herren, welche hierauf Rücksicht nehmen möchten, wollen ihre Anforderungen für diese Brodlieferung, abgestuft nach der Höhe des mittleren Roggenpreises, wie derselbe auf der hiesigen Getreidebörse festgestellt wird, binnen acht Tagen und längstens den 20ten dieses Monats bei dem Unterzeichneten mündlich oder schriftlich anzeigen.

Das Directorium des Königl. Bezirksgerichtes.
Dr. Lucius.

Für Johannegeorgenstadt

sind bis heute Mittag fernweit die nachverzeichneten 549 Thlr. 9 Ngr. 7 Pf. so wie 1 Collo Effecten, mithin überhaupt 3604 Thlr. 7 Ngr. 4 Pf. und 49 Collo Effecten bei uns eingegangen. Im Laufe des heutigen Tages werden wir wieder 550 Thlr. und 1 Collo Effecten an das Hilfscomité absenden, so daß dieses dann 3600 Thlr. und 49 Collo Effecten durch uns empfangen haben wird. Indem wir für diese Spenden im Namen der Hilfsbedürftigen unsern Dank aussprechen, bitten wir, weitere milde Gaben bei unserer Stiftungsbuchhalterei, Rathhaus 1. Etage, abgeben zu wollen.

Leipzig, am 10. September 1867.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Julius Franke. Schleißner.

H. F. 1 Paket Sachen, W. Franke 1 ^{ap}, E. Weniger 1 Paket Sachen und Wäsche, gesammelt in den Voigt'schen Trinkhallen 21 ^{ap} 14 ^{ap} 6 ^{ap}, S. 1 Paket Kleidungsstücke, W. Dreher 1 ^{ap}, August Voigt 1 Paket neues Schuhwerk, gesammelt bei dem Hochzeitsmause des Herrn Schieferbedermeister F. J. Wiedemann 7 ^{ap} 24 ^{ap} 1 ^{ap}, E. und W. 5 ^{ap}, Sammlung im Gesangsverein „Mercur“ beim 9. Stiftungsfeste 19 ^{ap} 12 ^{ap} 5 ^{ap}, J. M. 1 Paket Kleidungsstücke, nachträglich bei der Expedition der Leipziger Nachrichten eingegangen (laut Sep.-Quittung in Nr. 253 der Leipziger Nachrichten) 7 ^{ap}, Dr. L. in H. 10 ^{ap}, N. S. 5 ^{ap}, Böhmler. Gr. 1 Paket Wäsche und 1 ^{ap}, gesammelt von der Regelsgesellschaft „Aneker“ beim Sommerfeste am 8. August 1867 2 ^{ap} 6 ^{ap}, von den Pappriichen bei Geuthner 12 ^{ap} 5 ^{ap}, W. B. Conrad, Privatmann 1 ^{ap}, E. S. 1 Paket Sachen, Rud. Kanzler 1 Paket Kleidungsstücke, Beitrag der Sammlung im Kreise der hiesigen Buchhändler 1 Paket Kleider und Wäsche so wie 461 ^{ap} 10 ^{ap}, nämlich F. A. Brodhans 25 ^{ap}, Karl Tauchnitz 25 ^{ap}, Wilh. Engelmann 20 ^{ap}, S. Hirzel 10 ^{ap}, Ernst Reil 20 ^{ap}, Arthur Felix 10 ^{ap}, Ernst Fleischer (R. Genitsch) 10 ^{ap}, Franz Köhler 15 ^{ap}, S. E. Schulze 5 ^{ap}, Franz Wagner 10 ^{ap}, Joh. Fr. Hartnoch 5 ^{ap}, Giesede & Devrient 5 ^{ap}, Georg Wigand 2 ^{ap}, Rud. Hartmann 5 ^{ap}, Carl Enobloch 5 ^{ap}, J. M. Gebhardt's Verlag 5 ^{ap}, Fues's Verlag 3 ^{ap}, Rob. Frieße 5 ^{ap}, Ditto Spamer 5 ^{ap}, Ed. Kummer 2 ^{ap}, Joh. Ambr. Barth 5 ^{ap}, Hans Barth 2 ^{ap}, Baumgärtner's Buchhandlung 10 ^{ap}, Ditto Wigand 10 ^{ap}, R. Henkel 5 ^{ap}, Fr. Kistner 3 ^{ap}, Justus Naumann 2 ^{ap}, G. Mayer 20 ^{ap}, A. H. Hirsch 3 ^{ap}, H. Schulze 2 ^{ap}, Leopold Vogt 10 ^{ap}, G. Brauns 5 ^{ap}, durch denselben für Herrn Regierungs-rath D. H. Mann in Dessau 2 ^{ap} und 1 Paket Kleider und Wäsche, E. F. Winter'sche Verlagsbuchhandlung 5 ^{ap}, Ditto Holz: 5 ^{ap}, Adolf Hoffmann 2 ^{ap}, Ernst Bredt 3 ^{ap}, Eduard Schmidt 1 ^{ap}, Albert Fritsch 2 ^{ap}, Dörfeling & Franke 5 ^{ap}, Reichenbach'sche Buchhandlung (Wesermann & Siedel) 2 ^{ap}, Ernst Heilmann 1 ^{ap}, Quandt & Handel 2 ^{ap}, Carl Zieger 5 ^{ap}, Raumburg 3 ^{ap}, F. Wispling 2 ^{ap}, Carl B. Vord 3 ^{ap}, D. H. Geißler 2 ^{ap}, Ch. E. Kollmann 2 ^{ap}, Bartholf Senff 1 ^{ap}, E. Störmer 1 ^{ap}, Gustav Gähner 1 ^{ap}, Dörfler'sche Buchhandlung 3 ^{ap}, A. Edelmann 5 ^{ap}, A. F. Beer (Im. Tr. Wölter) 2 ^{ap}, Förster & Finde 2 ^{ap}, Friedrich Wwe 1 ^{ap}, Philipp Neclam jr. 8 ^{ap}, E. F. W. Siegel 8 ^{ap}, W. Drugulin 1 ^{ap}, Wolfgang Gerhard 2 ^{ap}, Moritz Ruhl 2 ^{ap}, Hermann Fritsche 1 ^{ap}, J. Klinhardt 5 ^{ap}, Louis Bernitsch 1 ^{ap}, E. A. Seemann 5 ^{ap}, A. Vogel 5 ^{ap}, F. A. M. 3 ^{ap} 10 ^{ap}, G. Engler 1 ^{ap}, E. F. L. 2 ^{ap}, G. Senf 2 ^{ap}, Heinrich Matthes 1 ^{ap}, B. Lohmann 1 ^{ap}, Bernhard Klemm 1 ^{ap}, E. W. Fritsch 1 ^{ap}, Theodor Ligner 1 ^{ap}, Literar. Museum 1 ^{ap}, Fr. Geißler 1 ^{ap}, S. B. 1 ^{ap}, R. J. 1 ^{ap}, E. Wertheburger 2 ^{ap}, Ditto Aug. Schulz 2 ^{ap}, Dunder & Humblot 15 ^{ap}, Fr. Voigt 2 ^{ap}, Oskar Reiner 1 ^{ap}, Robert Seig 1 ^{ap}, U. Wiedemann 1 ^{ap}, Robert Apitzsch 1 ^{ap}, Robert Hoffmann 2 ^{ap}, Ernst Julius Günther 2 ^{ap}, R. 20 ^{ap}, S. A. 1 Paket Kleidungsstücke, R. S. 1 Paket Wäsche, Frau A. B. 2 Pakete Kleidungsstücke, R. W. 5 ^{ap}.

Finanzieller Wochenbericht.

Die verflossene Woche sah überall feste Börsen. In Berlin nahmen die einheimischen schweren Actien einen nicht vergeblichen Anlauf zum Steigen. Die Pariser Course erhalten sich bei wachsender Friedenszuversicht und auf Nachrichten von Niederwerfung des spanischen Aufstandes, während Wien mit den heimischen Papieren aus offensibaren Gründen allerdings nicht weit vorwärts kam. Je mehr die Ueberzeugung von der Erhaltung des Friedens sich befestigen wird, desto mehr ist auch auf ein Steigen der Course zu rechnen, wie überhaupt die Ausichten in vieler Hinsicht sehr günstig sind (die Chancen einiger der vorzüglichsten Papiere haben wir in unserm vorigen Berichte angegeben.) Freilich was die auswärtigen Speculationseffecten anbelangt, so sind die Pariser und Wiener Börsenstimmungen unberechenbar und von allerlei Zufälligkeiten abhängig, die sich nicht vorherzusagen lassen. Da ist z. B. die bevorstehende Reise des Kaisers von Oesterreich nach Paris und im Winter der Wiederzusammentritt der Legislativen mit den Vor-

lagen wegen Heresorganisation, Presh- und Vereinsrecht. Wie sich in Wien aber die Börsenstimmungen gestalten werden, weckann das genau wissen? Wir allerdings haben keine gute Meinung davon. Zwar hält der ungeheure Getreide-Export das Silberagio niedrig im Preise, sonst aber leucht die Staatsmaschine mähfam in dem Wogenschwall der sich entgegenstellenden Hindernisse. Da ist zunächst das Dringlichste von allem der finanzielle Ausgleich mit Ungarn, welcher zu keinem definitiven Abhluß kommen will. Nachdem derselbe vollständig ins Stocken gerathen, hat man sich jetzt endlich über einen neuen Vorschlag geeinigt, durch welchen diese Lebensfrage für den Kaiserstaat wenigstens eine provisorische Lösung finden kann. Es soll den beiden Ausgleichsdeputationen das Budget für 68 vorgelegt, und danach die Beitragquote Ungarns sowohl zu den Kosten für Verwaltung und Armee, als zu der Zinsenlast der vom ungarischen Landtag bekanntlich noch nicht anerkannten Staatsschuld nur ad hoc für das nächste Jahr festgesetzt werden. Nach dem Entwurfe der ungarischen Deputation soll Ungarn angeblich für 1868 zu den gemeinsamen Angelegenheiten 28